

Spielbank Wiesbaden: Begeisterndes Sieben-Tische- Cashgame am Freitag und Samstag, Fifty-Fifty-Deal am Sonntag

Als sich um 1:30 Uhr am gestrigen Sonntag, dem 3. März, am Finaltisch des 75+5 Turniers nur noch Bruno Skosples und Sharokh Samiei-Dana gegenüber saßen, konnte Letzterer es kaum fassen, dass er soweit gekommen war. Für Herrn Samiei-Dana war es nach einigen Jahren erst sein zweiter Besuch in der Spielbank Wiesbaden und sein erstes Turnier in der Pokerhochburg.

Und jetzt hatte er fast das komplette Feld hinter sich gelassen und nur der alte Fuchs Bruno Skosples saß ihm noch gegenüber. Als aber auch dieser merkte, dass er sich an Samiei-Dana die Zähne ausbeißen würde, schlug er schlauerweise einen Pari-Deal vor, auf den sich Herr Samiei-Dana einließ – und auch dieses Turnier war Geschichte.

An sechs Cashtables ging es aber noch munter weiter, die letzten schlossen wie immer erst um vier Uhr morgens. Und auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag war an den Cashtables der Pokerhochburg wieder die Hölle los. An beiden Tagen wurde an jeweils sieben (!) Pokertischen gecasht, dass die Karten glühten. Auch am Wochenende gilt daher: Pokern? – Wiesbaden!

An den beiden PokerPro-Tischen im AutomatenSpiel hat der Bad-Beat-Jackpot übers Wochenende die 60.000er Marke geknackt und steht jetzt bei 61.084 Euro. Mann, wenn der fällt!!!

Pokern in Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main

Die Gewinner des Turniers:

1. Sharokh Samiei-Dana (D)	1.260,- € Deal
2. Bruno Skosples (D)	1.260,- € Deal
3. NN	660,- €
4. Vegeta	490,- €
5. NN	400,- €
6. Albert Ushky (D)	355,- €

Die Pokernacht in Zahlen:

- 125 Pokerbegeisterte
- 20:00 Uhr Turnierbeginn
- 80 € Texas Hold'em Freeze-Out, davon gehen 5 € in die Jahres-Over-All
- 4.000 Start-Chips, Leveltime 30 Minuten
- 59 Turnierspieler
- 6 Turniertische
- 4.425 Preisgeldpool
- 4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit 2/4 (100)
- 2 PokerPro-Tische im AutomatenSpiel mit 1/2 (40) / Bad-Beat-Jackpot 61.084 €

Turnierleiter: Dimitrios Moisiadis



Bruno Skosples (2) und Sharokh Samiei-Dana (1).

Heute, am traditionellen Wiesbadener Profi-Montag, steht mit dem kultigen € 200 Freeze-Out-Turnier und 7.000 Start-Chips wieder eine höherpreisige Veranstaltung auf dem Programm. Auf www.spielbank-wiesbaden.de oder über die neue Smartphone-App „casino wi“ kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell online per Bank- oder Kreditkarte einen Platz sichern – und natürlich vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.